



Bergisch Gladbach, 12.02.2021

Liebe Eltern der Mohnwegschule,

gestern sind die offiziellen Informationen bei mir angekommen, die schon seit Tagen in den Medien bekannt gegeben werden. Wie Sie daher sicher schon wissen, bleiben die Schulen bis zum 19.02. weiterhin zu und der Unterricht findet in Form des Distanzunterrichts weiter statt. Es gibt auch keine neuen Voraussetzungen für die **Notbetreuung**. Ich schlage weiterhin folgendes Vorgehen vor:

- ⇒ Wenn Ihr Kind bei der Notbetreuung bereits angemeldet ist und die Zeiten – wie diese Woche - auch bleiben, brauchen Sie nichts mehr zu machen. Ihre Anmeldung ist bereits vor 3 Wochen erfolgt.
- ⇒ Sollten sich die Zeiten, in denen Sie eine Notbetreuung brauchen, für kommende Woche ändern, so informieren Sie mich bitte wie gewohnt unter [kgs-steinbreche@t-online.de](mailto:kgs-steinbreche@t-online.de).
- ⇒ Sollten Sie erst ab nächste Woche einen Notbetreuungsplatz brauchen, so melden Sie sich bitte mit dem bereits bekannten Formular bei der Notbetreuung bis Sonntag, den 14.02.21, an.

### Neu ist:

„Ab Montag, den 22. Februar 2021, wird der Unterricht für Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen der Primarstufe in Form eines **Wechsels aus Präsenz- und Distanzunterricht** wiederaufgenommen. Dabei sind folgende Rahmenvorgaben zu beachten:

- ! Alle Schülerinnen und Schüler erhalten möglichst im selben Umfang Präsenz- und Distanzunterricht. Dabei sind **konstante Lerngruppen** zu bilden.
- ! Für das gesamte aus Präsenz- und Distanzunterricht bestehende Unterrichtsangebot gelten auch im Wechselmodell die jeweiligen Stundentafeln und **Kernlehrpläne**.
- ! In den Präsenzphasen des Unterrichts sollte nach Möglichkeit der Unterricht in Deutsch, Mathematik sowie der Sachunterricht im Vordergrund stehen. Grundsätzlich können jedoch alle Fächer sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht erteilt werden.
- ! Bei den festzulegenden Intervallen zwischen Präsenz- und Distanzunterricht erhalten die Schulen Gestaltungsspielräume und treffen die dafür notwendigen Abstimmungen wie z.B. beim Schülerspezialverkehr mit dem Schulträger.“

## Das bedeutet:

**Wechselmodell:** Die Schulen in Bensberg und Refrath haben festgelegt, dass wir für die 10 Unterrichtstage jeder Lerngruppe 5 Präsenztage umsetzen können mit 4 Stunden pro Tag. Jede Klasse wird in 2 Gruppen eingeteilt (X und Y). In der ersten Woche (22.02.-26.02.) erhält Gruppe X am Montag und Dienstag Präsenzunterricht, Gruppe Y am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. In der zweiten Woche (01.03.-05.03.) erhält Gruppe X Präsenzunterricht am Montag, Dienstag und Mittwoch und Gruppe Y am Donnerstag und Freitag.

**Konstante Lerngruppen:** Die Gruppen werden von den Klassenlehrerinnen und Herr Schauen nach bestimmten Kriterien eingeteilt (pädagogische Kriterien, Verteilung Mädchen/Jungen, Geschwisterkinder, Kontakte). Um die Effizienz des Präsenzunterrichts zu steigern, sehen wir von individuellen Wünschen der Kinder/Eltern ab. Die Einteilung in Gruppen bedarf einer großen und Klassenübergreifenden Absprache und ich bitte Sie daher von Wünschen, Einwänden oder Kommentaren abzusehen. Die Gruppen werden am kommenden Dienstag um 12 Uhr bekannt gegeben.

### **! Wichtige Informationen !:**

- ✚ Dadurch, dass jede Klasse durch Gruppe X oder Y täglich in der Schule vertreten sein wird, sind unsere personellen Kapazitäten ausgeschöpft. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Distanzunterricht nicht in gewohnter Form weitergeführt werden kann.
- ✚ Der Präsenzunterricht wird nun die Erklärvideos und Videokonferenzen ersetzen.
- ✚ Wir werden weiter mit dem Padlet arbeiten, können aber nun Ihren Kindern das Material direkt vor Ort mitgeben, sodass es nicht mehr hochgeladen werden muss.
- ✚ Es wird auch ab dem 22.2. eine Notbetreuung angeboten. Da unsere personellen Kapazitäten ausgeschöpft sind, muss noch geklärt werden, wer die Kinder betreuen kann.
- ✚ Da unsere Räume ausgeschöpft sind, können wir nur dann in unserer Schule eine Notbetreuung anbieten, wenn maximal 10 Kinder angemeldet werden. Sollten mehr Kinder die Notbetreuung brauchen, werden wir die Notbetreuung auslagern müssen. Dazu stehe ich bereits mit der Stadt in Kontakt. Sobald mir nächste Woche die Anmeldezahlen und Ihr Bedarf vorliegen, werde ich alles entsprechend organisieren und Sie informieren.
- ✚ Diese Regelung des Wechsels aus Präsenz- und Distanzunterricht gilt zunächst bis zum 05.03.21. Ich werde Sie umgehend informieren, sobald mir neue Informationen vorliegen.
- ✚ Die Rückmeldung aller Kolleginnen ist positiv, dass wir gut im Lernstoff liegen. Dafür möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich bedanken! Ohne Ihre Mitwirkung Zuhause, wäre das nicht möglich.



Kath. Grundschule An der Steinbreche  
Mohnweg 11  
51427 Bergisch Gladbach

Fax-Nr. 0 22 04/30 13 91  
Tel.-Nr. 0 22 04/30 13 90 (Sekretariat)  
Tel.-Nr. 0 22 04 / 6 45 95 (Hausmeister)

---

### **Notbetreuung ab dem 22.02.:**

- + Sie erhalten von mir heute bereits einen Anmeldebogen. Natürlich können Sie diesen erst ausfüllen, wenn Sie wissen, ob Ihr Kind der Gruppe X oder Y angehört.
- + Sollten Sie schon wissen, dass der Bedarf an Notbetreuung direkt alle 5 Tage umfasst – unabhängig von der Gruppenzugehörigkeit, können Sie diesen direkt ausfüllen und wie gewohnt an [kgs-steinbreche@t-online.de](mailto:kgs-steinbreche@t-online.de) zusenden.
- + Ansonsten bitte ich Sie den Bogen erst nach Bekanntgabe der Gruppen auszufüllen!

**Abgabe ist bis Donnerstag, den 18.02.21, um 10 Uhr!**

**Eine Nachmeldung ist nicht möglich aufgrund der oben beschriebenen Gegebenheiten.**

Alle weiteren Informationen erhalten Sie im Verlauf der kommenden Woche. Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich gerne an die Pflegschaft wenden. Diese gibt Ihre Anliegen gesammelt weiter.

Wir freuen uns schon alle sehr Ihre Kinder endlich wieder in der Schule zu sehen. Hoffen wir alle darauf, dass die Inzidenzzahl in Bergisch Gladbach weiter sinkt und wir täglich alle Kinder in der Schule begrüßen dürfen!

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Wochenende, bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße  
Sylvia Grosser